

Medienmitteilung vom 18. Oktober 2022

Neueröffnungen Hotel Tannenboden und Grand Hôtel du Cervin

Bildlegenden:

- Bild 01: Auch nach dem Umbau sind die Spuren vergangener Zeiten noch erkennbar. Die neu renovierte Réception des Grand Hôtel du Cervin in St-Luc in der Gemeinde Anniviers im Kanton Wallis. Foto: Schweizer Berghilfe.
- Bild 02: Die Liebe für das Detail. Die aufgemalte Beschilderung beim Hoteleingang. Foto: Schweizer Berghilfe.
- Bild 03: Die «Brasserie du Cervin» wurde komplett saniert und bietet heute vor allem Köstlichkeiten aus der Region an. Foto: Samuel Devantery.
- Bild 04: Nach dem Umbau übernahm der Betrieb das bewährte Konzept der Jugendherbergen der neuen Generation. Das Hotel bietet heute 110 Betten in 21 Zimmern, darunter Privatzimmer mit zwei bis sechs Betten sowie geteilte Mehrbettzimmer. Foto: Samuel Devantery.
- Bild 05: Das Doppelzimmer für etwas mehr Privatsphäre. Foto: Samuel Devantery.
- Bild 06: Alle Zimmer sind mit eigenem Bad ausgestattet. Foto: Samuel Devantery.
- Bild 07: Im Frühstückssaal befinden sich noch immer die Original-Tapeten von 1893. Foto: Samuel Devantery.
- Bild 08: Das heutige Highlight: Der Wellnessbereich direkt unter dem Hotel mit Blick auf die wunderschöne Berglandschaft des Val d'Anniviers. Foto: Schweizer Berghilfe.
- Bild 09: Die Geschäftsführerin Aude Héritier mit dem ehemaligen Hotelbesitzer Etienne Gard. Foto: Samuel Devantery.
- Bild 10: Das Hotel Tannenboden in Flumserberg im Kanton St. Gallen musste dringend saniert werden. Foto: Hannes Kurath.
- Bild 11: Das Hauptgebäude wurde abgerissen und an derselben Stelle mit einem Neubau ersetzt. Foto: Sepp Lenherr.
- Bild 12: Heute bietet das Hotel insgesamt 40 Zimmer bzw. 77 Betten. «Es war in der Tat eine riesige Herausforderung. Aber mit der jetzigen Lösung können wir konkurrenzfähig in die Zukunft gehen», sagt Hannes Kurath, Geschäftsführer vom Hotel Tannenboden. Foto: Lea Dörig.

Bilder für redaktionelle Zwecke zur freien Verwendung.

→ Medienmitteilung und Bilder als Download: www.berghilfe.ch/medien

Für weitere Informationen:

Kilian Gasser, Medienstelle Schweizer Berghilfe, Mobil 079 443 55 21,
kilian.gasser@berghilfe.ch / www.berghilfe.ch